



Beilage: Amtsblatt für die Stadt Guben und die Gemeinde Schenkendöbern

Sommernacht „Alt trifft Neu“ am 28. Juli

Gemeinsam mit dem Marketing- und Tourismusverein (MuT) und dem Oldtimer Club Guben organisiert der Infopunkt „Aktives Stadtzentrum“ die erste Gubener Sommernacht 2012, die unter dem Motto „Alt trifft Jung“ steht. Flanieren Sie mit den ehemaligen Apfelköniginnen durch die Gubener Altstadt und lassen Sie sich an diesem Tag durch ein einzigartiges Flair verwöhnen. Mitglieder des Vereins Pro Guben werden an diesem Tag in historischen Kostümen auf den Straßen der Altstadt unterwegs sein. Die Klöppelfrauen aus der Obersprucke stellen sich vor. Die Volkssolidarität bietet Kunstgewerbe an, und auch der Kräuterdoktor aus Taubendorf ist dabei.



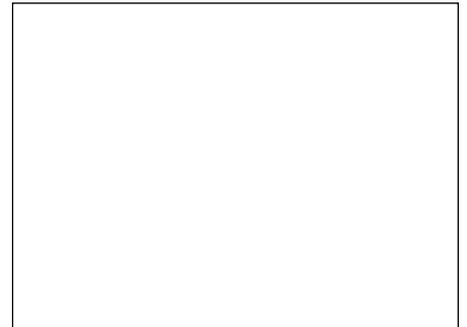
Auch für das leibliche Wohl ist an diesem Abend gesorgt. Regionale Gastronomen bieten an diesem Abend Köstlichkeiten aus der Lausitz in gepflegter Atmosphäre an.

Ausschnitte aus dem Programm:

- > 3. Internationales Oldtimer-Treffen in Guben
Ausfahrt ab 10 Uhr, gegen 17:30 Uhr Korso durch die Altstadt und Aufstellung zur Besichtigung auf der Freifläche am Dreieck
- > Innenstadt-Geschäfte öffnen zwischen 18 und 22 Uhr
- > Musik auf zwei Bühnen (Dreieck: Saspower Dixieland Stompers; Neißebücke: Pepe & Co.
- > Ausstellung von Neufahrzeugen in der Frankfurter Straße
- > Parkplatz Lohmühlenweg: Ausstellung von Goldwing Fahrzeugen der Firma Haigold aus Guben, Quadfahren für Jung und Alt
- > Segway fahren nach kurzer Einweisung
- > 23 Uhr Barockes Feuerwerk auf dem Dreieck

Vom 27. Juli, 16 Uhr, bis 29. Juli, 9 Uhr, sind die Frankfurter Straße (ab Kreuzung Berliner Straße/Gasstraße) und der Parkplatz Lohmühlenweg komplett für den Verkehr gesperrt. Die Bushaltestellen in diesem Gebiet werden nicht bedient.

Für die Bewohner der WK II und IV fährt wieder ein Busshuttle. Die genauen Fahrzeiten stehen auf Seite 10.



„Ohne die Natur ...“ - Jury wählt Gewinner im Fotowettbewerb

Sie stehen jetzt fest! Die Gewinner im Fotowettbewerb zur kommenden Sonderausstellung: „Der Natur auf der Spur“ im Stadt- und Industriemuseum:

1. Platz: Reiner Grüger aus Guben (Bild: Veit Kalinke, links)
2. Platz: Kerstin Bartscht aus Cottbus (Bild: Fred Mahro, rechts)
3. Platz: Inge Strauß aus Guben (Bild: Roswitha Werner, Mitte)

In der Sonderausstellung, die vom 8. August bis zum 28. Oktober zu sehen sein wird, werden u. a. die Schnappschüsse aller Teilnehmer des Fotowettbewerbes zu sehen sein.



Mehr auf Seite 10.

Herrchen gesucht!

Schön wäre es, wenn sich nette Menschen für einen Hund aus dem Tierheim entscheiden und ihrem künftigen Vierbeiner ein bleibendes Zuhause geben können.

Das Foto heute zeigt die Jördis, die in ihrer Freizeit regelmäßig ins TH mit kommt u. mit den Hunden spielt und spazieren geht. Auf dem Arm hat sie unsere jüngsten Hunde im Welpenalter, die fürsorgliche Betreuung brauchen. Wer einen Welpen bei sich aufnimmt, muss auch viel Liebe, Zeit u. Geduld aufbringen und diese Menschen wünschen wir uns für die kleinen Vierbeiner.

Viele Tierheime klagen über ausgesetzte Tiere und sind überfüllt. Gewissenlose Men-

schen, die sich ihrer Tiere auf unterschiedlichste Art u. Weise entledigen. Hunde, die mit ihrem Besitzer auch alt geworden sind und oder krank, überlässt man nun ihrem Schicksal.

Das Gubener Tierheim wurde damit auch nicht verschont und hat Tiere aufnehmen müssen. Eine Pflegefamilie wäre für ein altes Tier schön, sprechen sie mal mit den Tierheimmitarbeitern

Unter anderem wurden diese süßen Hundewelpen gefunden. RONJA, schwarz-weiß, ca. 15 Wochen, die kleine braune LEILA, ca. 9 - 10 Wochen u. der schön gezeichnete BERT ist geschätzt auf 4 - 5 Monate.



Öffnungszeiten im Tierheim:

Die. u. Do. u. Sa. u. So. jeweils von 14.00 bis 16.00 Uhr
Tierheim Guben, Vorderes Klosterfeld 1, Tel.: 0 35 61/41 32

Objekt des Monats Juli

Ehrenurkunde für 25-jährige pflichtgetreue Tätigkeit bei der Firma: Berlin-Gubener Hutfabrik A.G., Guben N.L.

Diese Ehrenurkunde - datiert auf den 2. Dezember 1934 von der Industrie- und Handelskammer für die Niederlausitz Cottbus - erhielt Frau Klara Noack für ihre 25-jährige pflichtgetreue Tätigkeit in der damaligen Berlin-Gubener Hutfabrik A.G. als Eckerin.

„Eckerin“ war eine Berufsbezeichnung für diejenigen, die mit an der Filzmaschine gearbeitet haben. Ihre Aufgabe war es, die einzelnen „Fachen“ in

einem bestimmten Rhythmus zu „ecken“ - d. h. umzulegen, so dass alle Teile des Faches gleichmäßig bearbeitet werden konnten. Wir bedanken uns ganz herzlich bei Herrn Paul-Heinz Fiedler (Enkel von Frau Klara Noack), der uns diese Ehrenurkunde erst kürzlich überließ und sich freut, dass diese im Rahmen unserer Sonderausstellung:

„Traditionelle Gubener Hutmachergeschichte“ als „Objekt des Monats“ einen Platz gefunden hat.

Die Sonderausstellung wurde noch bis zum 30. September 2012 verlängert.



Die Stadtbibliothek informiert



Ellen Dyrop: Aus Alt wird Neu für den Garten. Busse Seewald Verlag, 2012.

„Ellen Dyrop möchte Sie mit diesem Buch dazu anregen, Ihren Garten oder Balkon in eine ganz individuell gestaltete Welt zu verwandeln. Sie zeigt Ihnen, wie Sie aus abgelegten Textilien, ausgedienten Alltagsgegenständen und Flohmarktfundstücken ganz neue, besonders schöne Din-

ge zaubern und damit z. B. eine Gartenküche einrichten können. Außerdem finden Sie in Ellens Buch viele nützliche Gartentipps, ausgefallene Dekorationsideen und leckere Rezeptvorschläge für fröhliche Sommerfeste mit Familie und Freunden.“ (Verlag)



Marlies Busch: Handarbeiten und Dekorieren - Stricken, Filzen, Blumenstecken, Töpfern, Weben, Nähen.

Dort-Hagenhausen-Verlag, 2010.

„Selber etwas mit den eigenen Händen schaffen, Traditionelles neu entdecken, ein schönes Zuhause individuell gestalten - all diese Dinge sind Ausdruck des aktuellen Lebensgefühls und werden von vielen Menschen mit Hingabe wahrgenommen. In diesem reich bebilderten Band verrät Ihnen die Autorin die schönsten und besten Handarbeitstechniken und geschmackvolle Tipps und Tricks zum wirkungsvollen Dekorieren. Ideen, wie sie auf dem Land nie in Vergessenheit geraten sind und dort seit Jahrhunderten gepflegt werden.“ (Verlag)



Sonya Kraus: Baustelle Body.

Bastei Lübbe Verlag, 2010.

„Sonya Kraus kennt alle geheimen Tricks des Showbiz, wenn es darum geht, Uschi Unscheinbar auf Grace Glamour zu tunen. Schonungslos ehrlich und mit viel Humor erzählt das EX-Model spektakuläre Anekdoten von Schlauchboottippen bis Lockeneisenbranding. Ihre er-

folgreiche Beauty-Bibel ver-rät, wie Sie sich wirkungsvoll aufbrezeln. Zur Nachahmung dringend empfohlen!“ (Verlag)



Jo Rigg: Besaubernde Tischdekorationen - Inspirierende Ideen und Projekte zum Selbermachen.

Bassermann Verlag, 2010.

„Mit diesem Buch fällt es leicht, zu jedem Anlass den Tisch passend zu gestalten. 20 Dekorationsvorschläge und über 40 Projekte bieten eine Fülle an Ideen für unvergessliche Einladungen - vom heiteren Osterbrunch bis zum festlichen Weihnachtsdinner, von der ausgelassenen Gartenparty bis zum stilvollen Champagnerempfang. Zu jedem Thema gibt es fantasievolle Stylingtipps, schnelle effektvolle Deko- und Anrichtungs-ideen sowie illustrierte Schritt-für-Schritt-Anleitungen für etwas aufwendigere Projekte.“ (Verlag)



Shabby Charme - Das Ideenbuch.

BusseSeewald Verlag, 2012.

Sie haben den charmanten Shabby Style für sich entdeckt? Ann Örnberg zeigt mit ihren hellen, romantisch-ländlichen Interieurs - kombiniert mit handfesten Anleitungen und kreativen Ideen-, wie Sie auch eine Stadtwohnung oder ein modernes Reihenhaus in diesem Stil gestalten können. Flohmärkte und Trödel-läden sind für Anna Örnberg wahre Fundgruben.

Dort muss man nicht lange suchen, bis man den rustikalen Schreibtisch, den weißge-scheuerten Esstisch oder das hübsche Tellerregal gefunden hat.

Und mit Pinsel, weißer Farbe und etwas handwerklichem Geschick kann man selbst fabrikneuen Möbeln das gewisse Etwas verleihen.

VERLAG WITTICH

NEISSE-ECHO für die Stadt Guben und die Gemeinde Schenkendöbern

Die Auflagenhöhe beträgt 13.200 Exemplare.

- **Herausgeber:** Stadt Guben, Bürgermeister der Stadt Guben, Gasstraße 4, 03172 Guben, Tel.: 0 35 61/68 71 -0
Pressestelle der Stadt Guben, Gasstraße 4, 03172 Guben, Tel.: 0 35 61 / 68 71 10 41.
Das Neisse-Echo erscheint 14-tägig in den ungeraden Wochen jeweils freitags und wird den Haushalten in Guben und der Gemeinde Schenkendöbern kostenlos zur Verfügung gestellt.
- **Druck und Verlag:** Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinen-den 10, Telefon: (0 35 35) 4 89 -0, Telefax: (0 35 35) 4 89 -1 15, Fax-Redaktion 4 89 -1 55
- **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, vertreten durch den Verlagsleiter Ralf Witz
- **Anzeigenannahme/Beilagen:** Herr Harald Schulz, Telefon: 01 71/4 14 40 51

Einzel-exemplare sind bei den Herausgebern (s. o.) erhältlich. Außerhalb des Verbreitungs-gebietes kann das Amtsblatt zum Abpreis von 57,16 Euro (inklusive MwSt. und Versand) über den Verlag bezogen werden.
Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäfts-bedingungen und die z. gültige Anzeigenpreisliste.

IMPRESSUM



**AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜRE N
PROSPEKTE Z EITUNGEN AMTSBLÄTTER
BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE
ZEITUNGEN A MTSBLÄTTER B EILAGEN
BROSCHÜREN PROSPEKTE Z EITUNGEN
AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜRE N
PROSPEKTE Z EITUNGEN AMTSBLÄTTER
BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKT E**

Fragen zur Werbung?

Ihr Anzeigenfachberater
Harald Schulz
berät Sie gern.

Funk: 01 71/4 14 40 51
Fax: 0 35 46/30 09

harald.schulz@wittich-herzberg.de

VERLAG WITTICH
www.wittich.de



Die nachfolgenden Texte wurden übernommen und entsprechen der damals gültigen Rechtschreibung und Grammatik. Die „Gubener Zeitung“, von 1871 bis 1944 auf Rollfilm festgehalten, kann in den Räumen der Stadtbibliothek in der Gasstraße eingesehen werden.

Guben vor 100 Jahren - Notizen aus der „Gubener Zeitung“ - Juli 1912

28. Juli 2012

Ueberlandflug Cottbus-Guben
am 28. Juli 1912

beranfalet durch die Hans Grade Flieger-Werke Berk, unter dem Protektionat des Reichsflugvereins Berlin.

Im Rahmen des Ueberlandfluges findet in Guben, auf den Wiesen an der Sprucke

großes Schaufliegen

halt und zwar am Sonntag, den 28. Juli, von 5-7 Uhr nachmittag.

Flieger: 1. Ingenieur Willy Kanitz auf Grade-Renn-Einbecker.
2. Otto Schäfer auf Grade-Renn-Einbecker.

Preise der Plätze: Im Vorverkauf: Sitzplatz 1.50 Mark, 1. Platz 0.50 Mark.
An der Kasse: Sitzplatz 2.00 Mark, 1. Platz 0.50 Mark.

Vorverkaufsstellen in den Binnarengeschäften von Stelzer & Oberbach und Jul. Polster, Frankeleiste, Wag Gell, Markt, Carl Wager, Sinselsplatz.
Die am Sonntag gelästen Karten behalten Gültigkeit.

Restaurant Sprucke.

Schaufliegen.

Beste Gelegenheit zur Beobachtung der Schauflüge in nächster Nähe.
Eintritt im Garten, sowie in sämtlichen Kofalitäten frei.

Heute Sonntag von 4 Uhr an **großer Fliegerball.**

Flotte Musik! ♦ ♦ Neueste Tänze!

Für gute Speisen und Getränke ist reichlich geforgt.
Um regen Besuch bittet **Reinhold Schmidt.**

30. Juli 2012

Hitze und Gewitter Der gestrige Sonntag dürfte für Guben der heißeste des ganzen Sommers gewesen sein. Die Hitze, die schon in den frühen Morgenstunden einsetzte, steigerte sich in den Nachmittagsstunden bis zur Unerträglichkeit.

Opfer. Im Norden, namentlich in Hamburg und Lübeck, gingen schwere Hagelwetter nieder, die großen Schaden anrichteten. Wir verweisen auf den Artikel Gewitter, Blitz- und Hagelschläge.

Das Thermometer zeigte 36 Grad im Schatten. Selbst die Abendstunden brachten nicht die gewohnte Abkühlung, und ein kurzes Gewitter, das gegen 10 Uhr abends in der Ferne niederging, vermochte die drückende Schwüle nicht zu beheben. Ueber Hitzschläge und sonstige Unfälle verlautet hier nichts, dagegen forderte die Hitze in Berlin zahlreiche

Gegen morgen brachten die in der Umgegend niedergegangenen Gewitter etwas Abkühlung. Unter Gewittererscheinungen fing es heute vormittag gegen 9 Uhr seit wochenlanger Dürre auch in Guben an zu regnen. Alles atmete auf. Leider hielt der Regen nur kurze Zeit an. Es muß noch viel mehr regnen, wenn das Land, insbesondere die Hackfrüchte, davon profitieren sollen.

Wichtige Hinweise

Angelverein „Frühauf“ Guben e. V.

Unser Nachtangeln findet am Samstag, den 04.08.2012 am Göhlensee statt. Treffpunkt ist am Henzendorfer Weg in Groß Drewitz um 16:00 Uhr.

Anmeldungen sind bei Herrn Kergel unter der Telefonnummer 0 17 39 73 21 77 bis zum 30.07.2012 zwecks Versorgung anzugeben.

Aus unserer Postmappe

KJFZ besucht Anne-Frank-Museum in Berlin

Einen ganz anderen Ferientag erlebten unsere Kinder und Jugendlichen am 28. Juni mit einer Fahrt ins Anne-Frank-Museum nach Berlin. Schon im Vorfeld hatten wir uns mit der Geschichte des Mädchens Anne vertraut gemacht. Eine Leseprobe regte zu vielen Gesprächen an, und jeder konnte sich selbst ein Tagebuch anfertigen.

Im Anne-Frank-Zentrum wurden wir herzlich begrüßt und mit einer kleinen Kennenlernrunde überrascht. Das Motto der Ausstellung „hier & heute“ wurde sehr anschaulich und für Kinder und Jugendliche verständlich vermittelt. Fragen wie: Wer bin ich? Wie werde ich später einmal leben? Wa-

rum werden nicht alle Menschen gleich behandelt? wurden vom Standpunkt „Gestern und Heute“ beleuchtet. Zum besseren Verständnis der geschichtlichen Abläufe trug ein Zeitstrahl bei.

Durch das Hobby von Annes Vaters, der Fotografie, sind viele Bilder entstanden und erhalten geblieben, die es ermöglichen, sich in die damalige Zeit hineinzusetzen. In der Abschlussrunde äußerte die Gruppe, dass die Ausstellung sehr interessant war und vor allem das aktive Erarbeiten des Themas besonders gefallen hat. Die Fahrt nach Berlin war für alle Beteiligten ein spannender Bildungsausflug. *Das Team des KJFZ*

Tolles Ferienlager im Familienzentrum Grieben

Kinder im Alter zwischen sieben und zwölf Jahren aus dem gesamten Landkreis Spree-Neiße verlebten Ende Juni fünf tolle Tage im Zentrum für Familienbildung,- Erholung und Touristik Grieben.

Ihr Sommerferienlager bot viel Zeit zum Bolzen, Spielen und Erholen.

Auf dem Riesentrampolin, im Freizeitbad Lagune in Cottbus, bei einer Zollvorführung des Zollamtes Guben-Frankfurt/Oder, beim Besuch eines Bauernhofes in Reichenbach samt Fahrt mit dem Bus von Möbel-Hoffmann, bei einer Nachtwanderung mit Lagerfeuer und Stockbrotbacken kam ohnehin keine Langweile auf.

Auch polnische Kinder aus Gubin waren zu dieser Zeit im Ferienlager. Vor allem für Kamil Antosiak und Cyprian Ochotny, aber auch für Emely Hübener und Lisa Priem war die Zeit aufregend, weil sie zum ersten Mal im Ferienlager waren.

Das Betreuersteam des Familienzentrums unter der Leitung von Annett Sterker und den Betreuern Manfred Bauer, Sylvia Krzemien und Monique Sterker freuten sich über eine ausgelassene, friedliche und kameradschaftliche Stimmung unter allen Kindern. Diese Ferientage wurden erst möglich durch die Unterstützung des Landkreises Spree-Neiße.



„Helle Köpfe“ wurden geehrt

Der 10. Gubener Gesundheitstag auf dem Schillerplatz war zwar schon im Juni, jedoch die Sieger des Gesundheitsquiz wurden erst am 6. Juli im Treff am „Schillerplatz“ prämiert. Achtzig Bürgerinnen/Bürger nahmen daran teil. Keiner

erreichte die volle Punktzahl, was zeigt, wie schwierig die Fragen zu beantworten waren.

Mit Büchern, Sekt, Pralinen und Blumen wurden Monika Meißner, Carola Richter und Marlies Breske ausgezeichnet.



06/07/2012 14:33



Senioren Ausflug des BSV Ortsverband Guben

Am 21. Juli 12 fuhren 40 Senioren, einschließlich Gäste mit dem Bus nach Jamlitz, Goyatz und Beeskow. Wir nutzten diesen Ausflug, um uns in Jamlitz die Dokumentationsstätte des KZ „Arbeitslager Lieberose“, eine Außenstelle des KZ Auschwitz-Birkenau von 1943 bis 1945 am Standort Jamlitz sowie die Gedenkstätte und Dokumentationsstätte vom sowjetischen Speziallager Nr. 6 oder auch Internierungslager genannt, anzuschauen. In seinem Buch „Umschulungslager existieren nicht“, hat der Autor Andreas Weigelt aus Lieberose nach Dokumentationsberichten und Aussagen von Inhaftierten zur Geschichte des sowjetischen Speziallagers Nr. 6 in Jamlitz von 1945 - 1947 geschrieben. Wir besichtigten zuerst vor dem Ortseingang die Gedenkstätte, wo Angehörige

aus der Region Gedenksteine mit Namen der Verstorbenen neben dem Mahnmal niedergelegt hatten. Danach fuhren wir zur Dokumentationsstätte und informierten uns an den aufgestellten Tafeln über die historischen Zusammenhänge beider Lager. Das vorhandene Objekt des ehemaligen SS-Straflagers auch „Juden-KZ“ bezeichnet, wurde 1945 vom NKWD übernommen und weiter ausgebaut. Wir gedachten der Opfer und übergaben der evangelischen Kirchengemeinde Lieberose zur Pflege der Gedenkstätte eine Spende. Leider war der Vormittag verregnet. Danach fuhren wir zum Mittagessen nach Goyatz zum „Cafe am See“ und wurden vom Gastwirt mit einem lustigen Musikstück auf dem Schifferklavier begrüßt. Nach dem leckeren Essen fuhren

wir mit dem Dampfer auf dem Schwiellochsee und der Spree nach Beeskow. Viele nutzten das Beisammensein, um die Eindrücke von Jamlitz zu verarbeiten und zeigten Interesse am Lesen des Buches. Während der Fahrt wurde an Bord Kaffee mit Erdbeertorte und Sahne gereicht und alle erfreuten sich an der reizvollen Uferlandschaft. Nach reichlich zwei Stunden erreichten wir

Beeskow. Die anschließende Freizeit wurde zum Bummeln oder zur Besichtigung der Burg genutzt. Viele gingen dort ins Museum und schauten sich die Ausstellung der Künstler aus DDR-Zeiten an. Der Bus vom Neiße-Verkehr holte uns um 17 Uhr zur Heimfahrt wieder ab. Es war für alle Teilnehmer ein sehr schöner, lehrreicher und beeindruckender Tag.
Karin Kreisch



Ein Dank an alle Mitwirkenden der 34. Gubener Seniorenwoche

Die 34. Gubener Seniorenwoche im Rahmen der 19. Brandenburgischen Seniorenwoche fand in diesem Jahr unter dem Motto „Alt werden in Brandenburg - aktiv, selbstbestimmt, solidarisch“ statt. Wir freuen uns, dass zahlreiche Gubener Seniorinnen und Senioren und deren Gäste die angebotenen Veranstaltungen intensiv genutzt haben. 26 verschiedene Veranstaltungen standen zur Auswahl. 17 verschiedene Vereine, Verbände und Seniorenheime beteiligten sich am gesamten Programm.

Alle Teilnehmer, davon auch zahlreiche Gäste aus unserer Nachbarstadt Gubin nutzten die politischen, kulturellen, bildenden und geselligen Veranstaltungen die die Vielfalt des Lebens von Seniorinnen und Senioren und den Zusammenhalt der Generationen zum Ausdruck brachten.

Gute Stimmung herrschte zur Eröffnungsveranstaltung der Gubener Seniorenwoche im Rahmen des Frühlingstages. Herr Mahro, Allgemeiner Stellvertreter des hauptamtlichen Bürgermeisters, der Gubener Seniorenbeiratsvorsitzende Herr Horst Kühn und der stellvertretende Vorsitzende des Seniorenrates Gubin Herr Jerzy Czabator eröffneten in einer Begrüßungsansprache die Seniorenwoche. Für den musikalischen Auftakt sorgte

dann „Gerd Christian“. Freibier und Fassbrause brachten dann noch zusätzlich die richtige Stimmung trotz des einsetzenden Regens.

Ein besonders schöner Anlass für den Seniorenbeirat der Stadt Guben war die Auszeichnung von 5 ehrenamtlichen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen verschiedener Vereine zur Festveranstaltung in der „Alten Färberei“. Auf diese Art konnte würdevoll Dankeschön gesagt werden für die vielen Stunden aufopferungsvoller Arbeit zum Wohle der Senioren in unserer Stadt. In diesem Jahr wurden geehrt Frau Gisela Nitsche (Volkssolidar.) Waltraud Fröde (Brandenburg. Seniorenverband.), Frau Ingrid Pabst (Volkssolidarität), Frau Sigrid Richter (Heimbeirat Kursana) und Herr Eberhard Herrmann (Initiativgemeinschaft zum Schutz sozialer Rechte).

Ein Spitzenreiter unter den Veranstaltungen war der nun schon 10. Gubener Gesundheitstag rund um den Schillerplatz. Diese sehr aufwendig organisierte Veranstaltung bei wunderschönem Sommerwetter lockte viele Besucher an. Die AWO und die Stadtverwaltung konnten hier eine positive Bilanz ziehen. Aber auch das Blasmusikfest mit der „Kleinen Gubener Blasmusik“, organisiert von der Volkssolidarität, fand regen Zuspruch.

Mit sehr vielseitigen Angeboten waren auch in diesem Jahr wieder unsere Seniorenheime vertreten. Sie boten ein abwechslungsreiches Programm für ihre Bewohner und deren Angehörige. So gab es zum Beispiel in den Gubener Sozialwerken ein Sommerfest mit DIDI und seiner Drehorgel und ein Sportfest. Einen Frühschoppen mit Blasmusik gestaltete das Evangelische Seniorenzentrum „Herberge zur Heimat“ für seine Bewohner und alle Interessierten. Eine besonders gelungene Veranstaltung war die historische Entdeckungsreise „Wenn Häuser erzählen könnten“ mit Gerhard Gunia und Jana Wilke, veranstaltet vom Immobilien Management social GmbH.

Ein großes Interesse fand beim Kursana Domizil Guben der Tag der offenen Tür. Es war ein besonderes Erlebnis für die Bewohner des Heimes. Natürlich mit der liebevollen Unterstützung des Personals. Nicht alle Veranstaltungen sind hier erwähnt, aber jede einzelne bedurfte einer intensiven Vorbereitung und vieler fleißiger Helfer. Wir möchten die Gelegenheit nutzen und einen Dank an alle Helfer, Vereine und Institutionen aussprechen die zum Gelingen der 34. Gubener Seniorenwoche beigetragen haben. Ohne dieses feste Miteinander wäre die diesjährige Seniorenwoche nicht zu einem solchen Höhe-

punkt in der Seniorenarbeit für alle Beteiligten geworden.

Besonderer Dank geht selbstverständlich auch an unsere Sponsoren ohne die es nicht möglich gewesen wäre ein solches Programm auf die Beine zu stellen.

Die Sponsoren waren: Frau Dr. med. Veronika Heym, Herr Dr. Joachim Gerschner, Dipl.-Stom. Herr Torsten Schantin, Frau Dr. Katharina Leske, Firma Burkhard Wachter, KFZ Meisterbetrieb Rino Henze, Sparkasse Spree-Neiße, Gubener Wohnungsgesellschaft, Lange Reisen Herr Tino Lange, Firma ULT e.G. Gubener Wohnungsbaugenossenschaft, Brennstoffe Jens-Uwe Kellberg, Bärmann & Partner GbR, Dolmetscherbüro Monika Michta, Autohaus Winkel, Dachbau Lieske GmbH, Fuchs-Apotheke Frau Karla Schmidt und Frau Cornelia Poser.

Sehr gefreut haben wir uns auch über die Sachspenden von Bäckerei Dreißig und dem Blumenhaus Veronika, sowie der Firma Getränke Purz.

Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern Gesundheit und persönliches Wohlergehen in der Hoffnung Sie auch im nächsten Jahr zur Seniorenwoche als Besucher begrüßen zu können.

*Gesine Faust
Seniorenbeirat
Stadt Guben, Service-Center*

Besuch der Mitglieder des Fontane-Freundeskreises aus Berlin

Am Samstag, dem 07.07.2012, besuchten die Mitglieder des Fontane-Freundeskreises aus Berlin, die Ausstellungen der „Gubener Tuche und Chemiefasern“ auf dem Gelände der SWG Guben GmbH in der Grünstraße 20a.

Der Vereinsvorsitzende Herr Pagel begrüßte die Gäste, darunter war auch die ehemalige Appelkönigin von 2001, Sigrun Morgenthal.

Die Mitarbeiter des Vereins führten die Gäste durch die beiden Ausstellungen und sehr interessiert schauten sich die Gäste den Film zur Geschichte von Guben an.

Zum Abschluss trugen sich die Gäste in das Gästebuch ein und besuchten das Stadt und Industriemuseum, um sich die Sonderausstellung „Traditionelle Gubener Hutmachergeschichte“ anzusehen.



Senioren-Sommerfest beim DRK in Guben mit guter Resonanz

Am 03.07.2012 trafen sich Senioren auf dem Hof des DRK in der Kaltenborner Str. 96, um ein kleines Sommerfest zu veranstalten.

Schon beim Betreten des Geländes stieg der Duft selbst zubereiteter Eierplinsen jedem in die Nase und schmeckte unter freiem Himmel bei einer Tasse Kaffee auch sehr gut. Besonderes Highlight am Nachmittag waren 2 ehemalige Apfelköniginnen, die in ihren Roben auf besondere Aufmerksamkeit stießen.

Viele Fragen wurden an die 2 ehemaligen Majestäten gerichtet und so erfuhren alle Anwesenden viel Wissenswertes aus dem Alltag der Apfelkönigin.

Auch kleine persönliche Epi-

soden verrieten Frau Morgenstern und Frau Scherke, die während ihrer königlichen Amtszeit passierten.

Mit großem Applaus und einem herzlichen „DANKESCHÖN“ wurden die 2 ehemals amtierenden Apfelköniginnen von den Senioren verabschiedet.

Herzlichen Dank auch an die Fuchs-Apotheke, die an ihrem Stand aller Hände voll in Sachen Blutdruck- und Blutzuckermessung zu tun hatte.

Als sich gegen 17.00 Uhr dann die ca 40 Sommerfestgäste verabschiedeten, ging für alle ein Nachmittag mit vielen netten Eindrücken zu Ende.

*Andrea Forberg
Seniorenbegegnungsstätte
DRK KV NL e. V.*

Aus der Gemeinde Schenkendöbern

CCS - der Geist aus der Schublade

Deutschland hat mit insgesamt drei Jahren Verspätung ein CCS-Gesetz. Der am 27. Juni im Vermittlungsausschuss ausgehandelte Kompromiss passierte am 28. Juni den Bundestag und am 29. Juni den Bundesrat. Dieser ist dabei „übereingekommen, dass dieser Beschluss abweichend von § 32 Satz 1 unserer Geschäftsordnung sofort wirksam wird.“ Die Eile lässt aufhorchen. Eine weitere gesellschaftliche Debatte sollte offenbar vermieden werden und so mancher spontan verfasste Bürgerbrief erreichte die Volksvertreter erst nach der Abstimmung.

In unserer ersten Reaktion am vergangenen Donnerstag waren wir noch unsicher, ob Vattenfalls Projekt eines Demokraftwerkes in Jänschwalde mit Verpressung in Beeskow oder Neutrebbin wieder aufstehen könnte. Am selben Tag verkündete der Konzern jedoch unisono mit der brandenburgischen Landesregierung, eine Wiederbelebung des Projektes werde es nicht geben.

Damit hat die Widerstandsbewegung in Deutschland auch mit CCS-Gesetz ihr Nahziel durchgesetzt und die konkreten Verpressungsprojekte erfolgreich verhindert. Es sei ein „Gesetz für die Schublade“,

schrieb die Lausitzer Rundschau.

Doch es stellt sich die Frage, warum der konkrete Wortlaut der Länderklausel den verhandelnden Bundesländern überhaupt noch so wichtig war, wenn gar keine Verpressungsprojekte auf deutschem Gebiet mehr verfolgt werden. Misstrauen bleibt angeraten. Während das Gesetz nun verabschiedet ist, haben die Presseaussagen von Landesregierungen und Konzernen keinerlei rechtliche Verbindlichkeit.

Die (vermutlich entscheidende) Zustimmung des Landes Brandenburg im Bundesrat bleibt dabei umstritten. Das Gesetz erfüllt längst nicht alle die Kriterien, die vom Koalitionspartner DIE LINKE im Frühjahr 2011 formuliert wurden - eine Enthaltung des Landes wäre daher folgerichtig gewesen, auch angesichts der klar ablehnenden Haltung der LINKEn im Bundestag. In der Praxis fungierte rot-rot jedoch letzten Endes als Mehrheitsbeschaffer für dieses Gesetzesprojekt. Laut Protokoll der Bundesratssitzung lobte Wirtschaftsminister Ralf Christoffers im Namen Brandenburgs den ausgehandelten Kompromiss, während Schleswig-Holstein erneut seine Ablehnung deutlich machte.

Offener Brief zu Plagiatsverdacht gegen Vattenfall-Prokurist Dähnert

Ein wissenschaftlicher Mitarbeiter der Universität Cottbus hat sich in einem offenen Brief an den Präsidenten der Universität gewandt und deutliches Unverständnis zum Ergebnis der zuständigen Kommission ausgedrückt, die Dähnert am 12. Juni in einem nicht veröffentlichten Bericht entlastet hatte. Dr. Kunze habe sich ein eigenes Bild zu den Vorwürfen gemacht und „kann nach bestem Wissen und Gewissen nicht einen einzigen Grund finden, warum es sich bei der Dissertation nicht um ein Plagiat handeln sollte.“ Er sei selbst immer wieder gezwungen, Hausar-

beiten von Studierenden wegen Plagiarismus mit der Note 5.0 zu bewerten. Er stellt dem Präsidenten daher öffentlich die Frage, wie die BTU den Anspruch gegenüber den Studierenden aufrecht erhalten soll, ihre Texte ausschließlich durch eigene Arbeitsleistung zu schreiben, wenn andere Absolventinnen die dies nicht beherzigen sogar den Rang eines Professors erlangen? Der sehr pointiert geschriebene Brief wurde den Studenten zugänglich gemacht und auch in der Internetzeitung „niederlausitz-aktuell“ veröffentlicht: http://www.niederlausitz-aktuell.de/artikel_3_22059.php

**Die nächste Ausgabe erscheint am
Freitag, der 3. August 2012
Annahmeschluss für redaktionelle
Beiträge und Anzeigen ist
Mittwoch, der 25. Juli 2012**

Öffentlichkeitsbeteiligung zu Straßenverlegung bei Grieben wird wiederholt

Für den Tagebau Jänschwalde soll die Bundesstraße 112 zwischen Grieben und Taubendorf verlegt werden. Das Landesamt für Bauen und Verkehr hatte dazu bereits die öffentliche Auslegung der

Planfeststellungsunterlagen begonnen. Die Öffentlichkeitsbeteiligung für das Projekt wird nun jedoch wiederholt, wie das Amt auf Nachfrage bestätigte. Die neue Auslegungs- und Einwendungsfrist

wird in Kürze amtlich bekannt gemacht.

Bei der Darstellung der Planunterlagen im Internet war es offenbar zu Abweichungen und Unvollständigkeiten gekommen, die durch die Neu-

auslegung korrigiert werden sollen.

Eine Information des Arbeitskreises Öffentlichkeitsarbeit/Veranstaltungen der Agenda 21 Gemeinde Schenkendöbern

Wir gratulieren

Wir gratulieren ganz herzlich unseren Gubener Geburtstagskindern der nächsten zwei Wochen

(21.07.-03.08.2012)

Zum 65. Geburtstag

Herrn Richard Jahn
 Frau Ursula Schindler
 Herrn Klaus Schmidtchen
 Frau Jutta Mrotzeck
 Herrn Karl-Heinz Schulz
 Frau Ingrid Pietsch
 Frau Ingrid Richter

Frau Leni Gerwitz
 Herrn Heinz Großmann
 Frau Helga Augustyniak
 Herrn Horst Richter
 Herrn Adolf Noack
 Frau Margot Splitt
 Herrn Manfred Brüning
 Herrn Otto Pocher
 Frau Edeltraud Wiczorek

Zum 70. Geburtstag

Herrn Udo Scherke
 Herrn Karl Müller
 Herrn Joachim Tirschmann
 Frau Alice Gruchot
 Frau Christel Randt
 Herrn Hans-Georg Völker
 Herrn Rudi Färber
 Herrn Josef Brandl
 Herrn Klaus-Dieter Roth
 Frau Anneliese Dulas
 Frau Helga Gaasch
 Herrn Gunter Herrmann

Zum 80. Geburtstag

Herrn Heinz Matzke
 Frau Erika Henze

Zum 85. Geburtstag

Herrn Gerhard Lehmann
 Frau Waltraud Franzke
 Frau Gertrud Hoff

Zum 91. Geburtstag

Frau Charlotte Dreißig
 Frau Hildegard Schulz
 Herrn Wilhelm Paechnatz

Zum 75. Geburtstag

Herrn Harald Jurisch
 Herrn Hans-Joachim Sperling

Zum 92. Geburtstag

Herrn Rudi Lehmann

Zum 93. Geburtstag

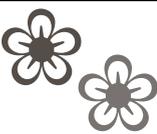
Frau Charlotte Bittner

Zum 98. Geburtstag

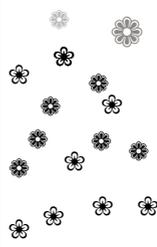
Herrn Herbert Keipert



Zur „Goldenen Hochzeit“
 Eheleute Wolfgang & Erika Schendel
 Eheleute Eberhard & Annelies Mies



Zur „Diamantenen Hochzeit“
 Eheleute Günter & Elli Micksch
 Eheleute Otto & Gisela Schulze



Die Stadt Guben gratuliert den Geburtstagskindern der Freiwilligen Feuerwehr Guben:

Andreas Böhme	Jens Galle
Rino Henze	Tobias Laurisch
Gerhard Lehmann	Burkhard Pießnack
Andreas Viol	

Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche

Datum	Uhrzeit	Ort der Veranstaltung	Art der Veranstaltung
23.07.12	10:00 - 12:00	Comet	Internet free
	10:00 - 12:00	Verkehrsgarten	Fahrrad fahren - zeig was du kannst bzw. Zeit zum Üben! Bitte Fahrrad u. Helm nicht vergessen! Veranstalter: Stadt Guben, FB IV
	14:00 - 17:00	Neiße	Baden und Treiben; Treffpunkt: Hohms Gasse; ab 10 Jahre, Veranstalter: Bootsverein
24.07.12	Ab 14:00	Zippel	Nicht shoppen - selbst gestalten; TB: 1,00 EUR; Oberteile und Jeans bitte mitbringen!
	14:30	KJFZ	Spiele aus der Spieltonne & Feldhockey
	15:00 - 17:00	Heilsarmee	Spiel & Spaß
24.07.12	09:00 - 12:00	HdF	Freche Sommerfrisuren; 6 bis 12 Jahre
	10:00 - 12:00	Mini FS	Jungenfußball, Jungen ab 14 Jahre; Turnschuhe und Getränke nicht vergessen!
	10:00 - 20:00	Comet	Billard free
	13:30	KJFZ	Computer/Internet
	Ab 14:00	Zippel	Fadengraphik - Bilder und Karten gestalten; TB: 0,50 EUR

Datum	Uhrzeit	Ort der Veranstaltung	Art der Veranstaltung
25.07.12	15:00 - 18:00	Mini FS	Jungenfußballturnier - Teil 2; Teams aus mind. 5 Spielern bis 13 Jahre; Turnschuhe und Getränke nicht vergessen!
	15:30 - 17:00	Heilsarmee	MC Turtle - Kinder-Mitmach-Programm; 5 bis 11 Jahre
	10:00 - 12:00	Verkehrsgarten	Inliner laufen - zeig was du kannst bzw. Zeit zum Üben? Bitte Inliner u. entsprechende Schutzrüstung nicht vergessen! Veranstalter: Stadt Guben, FB IV
	12:00 - 18:00	Freibad	Grillen & Baden; TeilnehmerInnen ab 7 Jahre; unter 7 Jahre nur in Begleitung eines Erwachsenen; Badesachen und Geld für die Verpflegung nicht vergessen!
	14:00 - 17:00	Modellbahn	Schnuppertag beim Modellbahnclub; Teilnehmerinnen ab 10 Jahre
	14:00 - 17:00	Museum	Hutprobier- und Fotoaktion; Fotos können nur per E-Mail weitergeleitet werden!
	Ab 14:00	Zippel	Fadengraphik - Bilder und Karten gestalten; TB: 0,50 EUR
26.07.12	14:30	KJFZ	Kreativ: Steine bemalen; TB: 0,50 EUR
	15:00	Comet	Koch- und Kreativtag (Gipsfiguren)
	15:00 - 17:00	HdF	Kinder- und Familientöpfen; ab 6 Jahre, unter 6 Jahre nur in Begleitung; TB: 3,00 EUR; Anmeldung erwünscht!
	15:00 - 17:00	Heilsarmee	Spiel & Spaß
	16:00 - 18:00	Verkehrsgarten	Malen auf Asphalt; Veranstalter: Stadt Guben, FB IV
	09:00 - 12:00	HdF	Gurki Karotti - Gemüsesticks mit Dip - Leichtes für Zwischendurch
	10:00 - 11:00	Bibliothek	„Kannten die Römer schon Badezimmer?“ - Wissenswertes über das Römische Reich, Geschichten & Quiz; 15 - 20 TN ab 8 Jahre; Voranmeldung bis 24.07.12 erforderlich!
	10:00 - 12:00	Mini FS	Mädchenfußball; Mädchen bis 13 Jahre; Turnschuhe und Getränke nicht vergessen!
	Ab 14:00	Zippel	Freie Angebote
	14:30 - 17:00	Heilsarmee	Sommerferien-Abschluss-Grillen & Sommer-Wasser-Spiele; TB: 1,00 EUR
27.07.12	14:30	KJFZ	Offene Holzwerkstatt: Fischmobile; 8 TN ab 10 Jahre; TB: 1,50 EUR
	15:00	Comet	Grafittiworkshop; TB: 3,00 EUR
	15:00 - 18:00	Mini FS	Jungenfußball; Jungen bis 13 Jahre; Turnschuhe und Getränke nicht vergessen!
	15:00 - 16:00	Reitverein	Schnupperreiten; TB: 2,00 EUR; Festes Schuhwerk nicht vergessen!
	16:00 - 18:00	HdF	Aquarellmalerei; ab 6 Jahre, unter 6 Jahre nur in Begleitung; Anmeldung erwünscht!
	17:00	Comet	Abendbrot mit Filmabend
	09:00 - 11:00	BRKZ	Rund ums BRKZ - mit Besichtigung, Feuerlöschübung, Löschangriff nass, Feuerwehrauto mitfahren sowie Kennenlernen des DRK
	10:00 - 20:00	Comet	Internet free
	14:00 - 17:00	Neiße	Floßfahrt; Treffpunkt: Höhe Laufaron; ab 10 Jahre; Veranstalter: Bootsverein
	Ab 14:00	Zippel	Freie Angebote
28.07.12	15:00 - 17:00	Reitverein	Schnupperreiten; TB: 2,00 EUR; Festes Schuhwerk nicht vergessen!
	15:00 - 17:00	Mini FS	Betreutes Spiel aller Generationen rund um den Ball; Kinder mit Eltern/Elternteil oder Oma/Opa; Turnschuhe und Getränke nicht vergessen!
	17:30	KJFZ	Koch- & Backstudio: Kräuterquark mit Folienkartoffeln; TB: 1,00 EUR
	14:00 - 20:00	Comet	Internet free
29.07.12	14:00 - 17:00	Neiße	Fahrt mit dem Motorboot; Treffpunkt: Höhe Laufaron; ab 6 Jahre; TB: 1,00 EUR; Veranstalter: Bootsverein
	10:00 - 12:00	Neiße	Bootstraining mit Benzinmotor; Treffpunkt: Gubiner Straße; ab 10 Jahre; TB: 1,00 EUR; Veranstalter: Bootsverein
	14:00 - 17:00	Neiße	Floßfahrt; Treffpunkt: Gubiner Straße, ab 10 Jahre; Veranstalter: Bootsverein
30.07.12	10:00 - 20:00	Comet	Internet free
	Ab 10:00	Kunstgilde	Keramik - selbst ein kleines Kunstwerk gestalten; ab 8 Jahre; TB: 3,00 EUR
	10:00 - 12:00	Verkehrsgarten	Fahrrad fahren - zeig was du kannst bzw. Zeit zum Üben! Bitte Fahrrad u. Helm nicht vergessen! Veranstalter: Stadt Guben, FB IV
	14:00 - 17:00	Neiße	Baden und Treiben; Treffpunkt: Hohms Gasse; ab 10 Jahre; Veranstalter: Bootsverein
	Ab 14:00	Zippel	Tischleuchten anfertigen und gestalten; TB: 2,00 EUR
14:30	KJFZ	Spiele aus der Spieltonne & Fangspiele	

Datum	Uhrzeit	Ort der Veranstaltung	Art der Veranstaltung
31.07.12		KJFZ	Fahrt ins Kino nach Eisenhüttenstadt mit Shopping im City Center; 10 TN ab 10 Jahre; TB: 5,00 EUR + Taschengeld für Shopping; Anmeldung bis 27.07.12
31.07.12	10:00 - 12:00	Comet	Billard free
	10:00 - 12:00	Mini FS	Jungenfußball; Jungen bis 13 Jahre; Turnschuhe und Getränke nicht vergessen!
	14:00 - 17:00	Neiße	Floßfahrt; Treffpunkt: Höhe Laufaron; ab 10 Jahre; Veranstalter: Bootsverein
	Ab 14:00	Zippel	Tischleuchten anfertigen und gestalten; TB: 2,00 EUR
	15:00-18:00	Mini FS	Jungenfußballturnier - Teil 2; Teams aus mind. 5 Spielern ab 14 Jahre; Turnschuhe und Getränke nicht vergessen!
	15:20	HdF	Kinobesuch in Eisenhüttenstadt; 8 TN von 9-12 Jahren; TB: 10,00 EUR; Anmeldung bis 26.07.12;
01.08.12	10:00 - 12:00	Verkehrsgarten	Bitte kleines Taschengeld u. evt. Verpflegung mitbringen! Inliner laufen - zeig was du kannst bzw. Zeit zum Üben? Bitte Inliner u. entsprechende Schutzausrüstung nicht vergessen! Veranstalter: Stadt Guben, FB IV
	14:00 - 17:00	Neiße	Fahrt mit dem Motorboot; Treffpunkt: Höhe Laufaron; ab 6 Jahre; TB: 1,00 EUR; Veranstalter: Bootsverein
	14:00 - 17:00	Museum	Hutprobier- und Fotoaktion; Fotos können nur per E-Mail weitergeleitet werden!
	Ab 14:00	Zippel	Kleine Späolympiade
	14:30	KJFZ	Workshop Töpfern; 6 TN ab 8 Jahre; TB: 1,00 EUR
	15:00 -17:00	HdF	Kinder- und Familientöpfern; ab 6 Jahre, unter 6 Jahre nur in Begleitung; TB: 3,00 EUR; Anmeldung erwünscht!
	16:00	Comet	Koch- und Kreativtag (Duftsäckchen basteln); TB: 1,00 EUR
	16:00 - 18:00	Verkehrsgarten	Malen auf Asphalt; Veranstalter: Stadt Guben, FB IV
02.08.12	09:00 - 12:00	HdF	Abschluss der Ferien; 6 - 12 Jahre; TB: 2,00 EUR
	10:00 - 12:00	Mini FS	Jungenfußball; Jungen ab 14 Jahre; Turnschuhe und Getränke nicht vergessen!
	10:00 - 12:00	Neiße	Bootstraining mit Benzinmotor; Treffpunkt: Gubiner Straße; ab 10 Jahre; TB: 1,00 EUR; Veranstalter: Bootsverein
	14:00 - 17:00	Neiße	Floßfahrt; Treffpunkt: Gubiner Straße, ab 10 Jahre; Veranstalter: Bootsverein
	Ab 14:00	Zippel	Freie Angebote
	14:30	KJFZ	Workshop Töpfern; 6 TN ab 8 Jahre; TB: 1,00 EUR
	15:00 - 18:00	Mini FS	Mädchenfußballturnier - Teil 2; Teams aus mind. 5 Spielerinnen; Turnschuhe und Getränke nicht vergessen!
	15:00 - 16:00	Reitverein	Schnupperreiten; TB: 2,00 EUR; Festes Schuhwerk nicht vergessen!
	16:00 - 18:00	HdF	Aquarellmalerei; ab 6 Jahre, unter 6 Jahre nur in Begleitung; Anmeldung erwünscht!
	17:00	Comet	Abendbrot mit Filmabend
03.08.12	ab 14:00	Zippel	Ferienabschluss
	14:30	KJFZ	Workshop Töpfern; 6 TN ab 8 Jahre; TB: 1,00 EUR
	15:00	Comet	Internet free
	15:00	Comet	Deutsch-polnischer Graffitiworkshop & Grillen; TB: 3,00 EUR
	15:00 - 17:00	Mini FS	Betreutes Spiel aller Generationen rund um den Ball; Kinder mit Eltern/Elternteil oder Oma/Opa; Turnschuhe und Getränke nicht vergessen!
	15:00 - 16:00	Reitverein	Schnupperreiten; TB: 2,00 EUR; Festes Schuhwerk nicht vergessen!
	17:00	WerkEins	Kids Fun; TB: 1,50 EUR
04.08.12	14:00 - 20:00	Comet	Internet free

Bootsverein Guben e. V. (Bootsverein), Deulowitzer Straße 7, Teil. 6 70 24

Brand-, Rettungs- und Katastrophenschutzzentrum (BRKZ), Cottbuser Platz 19, Teil. 6 20 30

Fabrik e. V. mit JC Zippel (**Zippel**), merino, WerkEins, WerkZwei, Mittelstraße 18, Tel. 43 15 23, www.fabrik-ev.de

Freizeittreff Comet (Comet), Förderverein für alternative Jugendarbeit und Jugendkultur e. V.,

Kaltenborner Straße 143, Tel. 41 97, www.cafe-nobudget.de

Gubener Kunstgilde e. V. (Kunstgilde), Mittelstraße 18

Haus der Familie e. V. (HdF), Goethestraße 93, Tel. 6 85 10, www.mehrgenerationenhaeuser.de/guben

Heilsarmee, Brandenburgischer Ring 54, Tel. 54 49 94, www.heilsarmee.de

Kinder- und Jugendfreizeitzentrum (KJFZ), Platanenstraße 9, Tel. 5 30 74, www.kjfz-guben.de

Modellbahnclub Guben e. V. (Modellbahn), Mittelstraße 18

Minispielfeld Friedensschule (Mini FS), Schulstraße 4

Reit- und Fahrverein Schenkendöbern e. V. (Reitverein), Am Bloming 12, 03172 Schenkendöbern, Tel. 50 08 75, www.reitvereinschenkendöbern.de

Stadt Guben, Fachbereich IV (FB IV), Jugend und Sport, Gasstraße 4, Tel. 68 71 14 31, www.guben.de

Stadtbibliothek (Bibliothek), Gasstraße 6, Tel. 6 87 1- 23 00, www.bibo.guben.de

Stadt- und Industriemuseum (Museum), Gasstraße 5, Tel. 6 87 1- 21 00, www.museum-guben.de

Verkehrsgarten, Akazienstraße (Nähe Busbahnhof Flemmingstraße)



Fahrtzeiten des Shuttle-Busses zur „Gubener Sommernacht“ am 28. Juli 2012

Frankfurter Straße	19:30	20:15	21:00	21:45	22:30	23:30
Berliner Straße	19:32	20:17	21:02	21:47	22:32	23:32
Cottbuser Platz	19:34	20:19	21:04	21:49	22:34	23:34
Flemmingstraße	19:38	20:23	21:08	21:53	22:38	23:38
K.-Herrmann-Str.	19:39	20:24	21:09	21:54	22:39	23:39
K.-Gander-Str.	19:40	20:25	21:10	21:55	22:40	23:40
Goethestraße	19:43	20:28	21:13	21:58	22:43	23:43
L. Frank-Str.	19:44	20:29	21:14	21:59	22:44	23:44
G.Hauptmann-Str.	19:45	20:30	21:15	22:00	22:45	23:45
Hochhaus	19:46	20:31	21:16	22:01	22:46	23:46
Hochhaus	18:46	19:46	20:31	21:16	22:01	22:46
K.-Gander-Str.	18:48	19:48	20:33	21:18	22:03	22:48
K.-Herrmann-Str.	18:49	19:49	20:34	21:19	22:04	22:49
Flemmingstraße	18:52	19:52	20:37	21:22	22:07	22:52
Cottbuser Platz	18:56	19:56	20:41	21:26	22:11	22:56
Berliner Straße	18:58	19:58	20:43	21:28	22:13	22:58
Frankfurter Straße	19:00	20:00	20:45	21:30	22:15	23:00

Flieger ist was los!



„SATIRE
OHNE
GRENZEN“

Sonderausstellung

in der Museumsscheune des Heimatmuseums
„Sprucker Mühle“ Guben

22.07.12 – 12.08.12

Öffnungszeiten:

Samstag und Sonntag: 14 – 16 Uhr

Kontakt über Stadt- und Industriemuseum: Gasstraße 5 in Guben
Tel.: 03561 6871 2100 E-Mail: stadt-und-industriemuseum@guben.de www.museen-guben.de



Traditionelle Gubener Hutmachergeschichte

Sonderausstellung

im Stadt- und Industriemuseum Guben

bis 30.09.12 verlängert!

Die – Fr 10 – 17 Uhr Sa – So 14 – 17 Uhr

Gasstraße 5 in Guben Tel.: 03561 6871 2100

E-Mail: stadt-und-industriemuseum@guben.de www.museen-guben.de

Eintritt: Erwachsene: 3,00 Euro Ermäßigt: 2,00 Euro Kinder: 1,50 Euro

Sommerfest in der Alten Färberei

Am Mittwoch, den 22.08.2012 findet von 15:00 bis 20:00 Uhr in der Alten Färberei ein Sommerfest statt.

Wir laden Sie ein zu Kaffee und Kuchen, bevor Rita Walter und Eberhard Moews mit ihnen auf eine große Schlagerfahrt mit Urlaubs-Hits nonstop gehen. Im Anschluss Tanz und Abendbrot.

Karten zum Preis von 15,00 € erhalten Sie ab den 30.07.2012 im Begegnungszentrum der Volkssolidarität in der Berliner Straße Tel. Nr. 0 35 61/22 55.

Auf großer Schlagerfahrt
Traumschiff-Fantasy
mit Urlaubs-Hits non stop

Das neue Programm 20 2

Rita Walter &
Eberhard Moews
www.rita-walter.de



Service-Center der Stadt Guben

Gasstraße 4, Tel.: 0 35 61/6 87 10,
 Fax: 0 35 61/68 71 49 17,
Service-Hotline: 0 35 61/6 87 1- 20 00
 E-Mail: service-center@guben.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 08:00 - 18:00 Uhr
 Samstag 09:00 - 12:00 Uhr

Beratungsangebote in der Stadtverwaltung Guben

Deutsche Rentenversicherung

Sprechzeit jeden 1. und 3. Dienstag im Monat
 in der Zeit von 16.30 bis 17.30 Uhr im Zimmer 136
 Ansprechpartner: Frau Schiela

Freizeitbad Guben

Kaltenborner Straße 163, Tel. 35 70, Fax 54 82 40,
www.guben.de/freizeitbad

Über den Internetauftritt unter www.guben.de/freizeitbad können jederzeit sämtliche Angebote sowie Änderungen der Öffnungszeiten eingesehen werden.

Am Tag ihres Geburtstages haben Besucher freien Eintritt. Bei Vorlage des Familienpasses Brandenburg erhalten zwei Kinder freien Eintritt, wenn ein Erwachsener voll zahlt.

Achtung! Das Freizeitbad bleibt vom 11. Juni bis zum 12. August 2012 wegen Wartungs-, Instandsetzungs- und Reinigungsarbeiten komplett geschlossen.

Öffnungszeiten Freibad:

Außerhalb der Sommerferien:

wochentags 13 bis 19 Uhr
 Samstag/Sonntag 10 bis 19 Uhr

In den Sommerferien: täglich 10 bis 19 Uhr

Stadtbibliothek Guben „Promenade am Dreieck“

Gasstraße 6, Tel. 68 71 23 00, Fax 68 71 23 40,
 E-Mail: bibo@guben.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 09:00 - 19:00 Uhr
 Samstag 09:00 - 12:00 Uhr

Angebote:

Jeden 1. Donnerstag im Monat:

9.00 - 10.00 Uhr **Lesen in der alten „Gubener Zeitung“**

Jeden 1. Freitag im Monat:

9.00 - 10.00 Uhr **Senioren surfen im Internet**

Ständig großer Bücherflohmarkt - Auf Wunsch mobiler Bibliotheksdienst

Stadt- und Industriemuseum „Promenade am Dreieck“

Gasstraße 5, Tel. 6 87 1- 21 01
 E-Mail: stadt-und-industriemuseum@guben.de

Öffnungszeiten:

Montag geschlossen
 Dienstag - Freitag 10:00 - 17:00 Uhr
 Samstag, Sonntag sowie Feiertage 14:00 - 17:00 Uhr

Museum „Sprucker Mühle“

Mühlenstraße 5, Tel: 5 20 38

Besichtigung der ständigen Ausstellung nur nach vorheriger Anmeldung unter 0 35 61/6 87 1- 21 01 möglich!

Kulturzentrum Obersprucke

Fr.-Schiller-Straße 24, Tel.: 559872

Büro: Treff am Schillerplatz, Fr.-Schiller-Straße 16b

Montag und Mittwoch 15:00 - 17:00 Uhr

Freitag 10:00 - 12:00 Uhr

Treff am Schillerplatz

Fr.-Schiller-Straße 16b, Tel. 54 71 45

Montag bis Freitag 9 bis 17 Uhr geöffnet, 14 bis 17 Uhr täglich Veranstaltungen

25.07.2012 Fahrt nach Lübbenau (Spreeuld), Abfahrt: 9.30 Uhr am Hochhaus, Unkostenbeitrag: 16 Euro (Bezahlung am 2. Juli), nur mit Voranmeldung!

Beratungszeiten: Dienstag und Donnerstag 9 bis 12 Uhr GSW, Dienstag 14 bis 16 Uhr GuWo

Treff Kleeblatt

Bürgerberatungsbüro Franz-Mehring-Straße 14, Tel.: 55 93 00

Öffnungszeiten

Montag bis Donnerstag zwischen 10 und 12 Uhr: Kostenfreie Beratung zu allen sozialen Fragen Unterstützung bei Antragstellung jeglicher Art

Montag bis Donnerstag von 10 bis 12 Uhr

Montag bis Donnerstag von 14 bis 16 Uhr

Treff für Alt und Jung; Veranstaltungen nach Plan und individuelle Veranstaltungen nach Anmeldung

Begegnungszentrum der Volkssolidarität

Berliner Straße 35, Telefon: 0 35 61/22 55

www.volkssolidaritaet.de/cms/spn

Montag bis Donnerstag von 8 bis 17 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr geöffnet

Betriebsferien bis Freitag 27. Juli 2012

Lebenshilfe Guben e. V.

Bahnhofstraße 5, Tel. 0 35 61/43 16 65

www.lebenshilfe-guben.de

- Frühförder- und Beratungsstelle
- Integrationskindertagesstätte „Regenbogen“
- Familienentlastender Dienst
- Wohnstätte für geistig Behinderte
- Betreute Wohngruppe
- Ambulant betreutes Wohnen

Sprechzeiten: Dienstag 9 bis 12 Uhr und 14 bis 17 Uhr oder nach Vereinbarung

Pflegestützpunkt für den Landkreis Spree-Neiße

Neutrale, individuelle und kostenfreie Beratung sowie Informationen zu allen Fragen rund um das Thema Pflege.

Sprechzeiten

Dienstag 8 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr

sowie nach Vereinbarung

- Forst, Heinrich-Heine-Straße 1 (im Gebäude des Landkreises)
- Telefon Pflegeberaterinnen:
 0 35 62/9 86 -1 50 98 und 0 35 62/9 86 -1 50 99
 Sozialberaterin: 0 35 62/9 86 -1 50 27

Notdienste

Notrufe

Leitstelle: Telefon (03 55) 63 21 44 (Notruf: 112)

Krankentransport: Telefon (03 55) 63 21 12 oder (03 55) 1 92 22

Kassenärztlicher Notfalldienst

Sie erreichen den ärztlichen Notdienst unter der Tel.-Nr. 116 117.
 Notdienstzeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag 19:00 - 7:00 Uhr

Mittwoch, Freitag 13:00 - 7:00 Uhr

Samstag, Sonntag durchgängig

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Notdienst wird Samstag, Sonntag und an Feiertagen jeweils von 9 bis 11 Uhr in den jeweiligen Praxen durchgeführt. Die Bereitschaft beginnt am Freitag 19 Uhr und endet am darauf folgenden Freitag 7 Uhr.

- 20.07.12 - 27.07.12** Zahnärztin Christine Schkarpetkin
Praxis: Kaltenborner Straße 120
Tel.: 20 14, Privat: 43 13 88
- 27.07.12 - 03.08.12** Zahnarzt Torsten Schantlin
Praxis: Pestalozzistr. 6
Tel.: 66 62 2, Privat: 43 11 71

Notruf für Frauen

Notruf und Beratungstelefon für Frauen zum Thema häusliche Gewalt: 01 60/91 30 60 95.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

In Notfällen und bei Nichterreichbarkeit Ihres Haustierarztes steht außerhalb der Sprechstunden folgender Tierarzt zur Verfügung:

Der Dienst beginnt Freitag 19 Uhr und endet am Freitag der darauffolgenden Woche um 6 Uhr.

- 20.07.12 - 27.07.12** DVM Christion Pietsch
Tel.: (03 56 93) 45 95
- 27.07.12 - 03.08.12** DVM Kerstin Biemelt
Tel.: (03 56 01) 2 27 82

Apotheken-Bereitschaftsdienst

Die Dienstbereitschaft wechselt täglich um 8:00 Uhr

- 20.07.12** Herz-Apotheke im City-Center, Eisenhüttenstadt, Nordpassage 1, Tel. 0 33 64/ 41 35 45
- 21.07.12** Stadt-Apotheke, Guben, Berliner Str. 43/44, Tel. 0 35 61/24 30
- 22.07.12** Galenus-Apotheke, Eisenhüttenstadt, Fr.-Engels-Str. 39a, Tel. 0 33 64/4 41 50
- 23.07.12** Neue Apotheke, Guben, Otto-Nuschke-Str. 24, Tel. 0 35 61/68 60 06
- 24.07.12** Punkt-Apotheke, Eisenhüttenstadt, Fürstenberger Str. 1 A, Tel. 0 33 64/75 10 75
- 25.07.12** Altstadt-Apotheke, Eisenhüttenstadt, Königstraße 56, Tel. 0 33 64/2 91 97
- 26.07.12** Schiller-Apotheke, Guben, Fr.-Schiller-Str. 5d, Tel. 0 35 61/54 07 27
- 27.07.12** Märkische Apotheke, Eisenhüttenstadt, Karl-Marx-Str. 34, Tel. 0 33 64/45 50 50
- 28.07.12** Fuchs-Apotheke, Guben, Klaus-Herrmann-Str. 19, Tel.: 0 35 61/5 20 62
- 29.07.12** Magistral-Apotheke, Eisenhüttenstadt, Lindentallee 13, Tel. 0 33 64/4 32 15
- 30.07.12** Weiße-Apotheke, Guben, Berliner Str. 13/16, Tel. 0 35 61/4 38 91
- 31.07.12** Rosen-Apotheke, Eisenhüttenstadt, Inselblick 14, 0 33 64/6 13 84
- 01.08.12** Alexander-Tschirch-Apotheke, Guben, Karl-Marx-Str. 52/54, Tel. 0 35 61/23 87
- 02.07.12** Herz-Apotheke im City-Center, Eisenhüttenstadt, Nordpassage 1, Tel. 0 33 64/ 41 35 45
- 03.07.12** Stadt-Apotheke, Guben, Berliner Str. 43/44, Tel. 0 35 61/24 30



Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Niederlausitz e. V., Geschäftsstelle Guben,

Kaltenborner Str. 96, Tel. 6 28 11 -0
www.drk-niederlausitz.de,
E-Mail: guben@drk-niederlausitz.de

Nächste Blutspende:

- 24.07.2012**
15 bis 19 Uhr Kulturzentrum Obersprucke, Friedrich-Schiller-Straße 24

Kirchliche Nachrichten



Evangelisch Freikirchliche Gemeinde Guben, Dr.-Ayrer-Str. 18 Gemeindezentrum Friedenskirche

- Jeden Sonntag** 10:00 Uhr Gottesdienst
Jeden Mittwoch 19:30 Uhr Bibelgespräch



Katholische Kirche Guben, Reichenbach Pfarramt Sprucker Straße 85, www.katholische-kirche-guben.de

- 20.07.12** 09:00 Uhr Eucharistiefeier
29.07.12 09:00 Uhr Eucharistiefeier
05.08.12 09:00 Uhr Eucharistiefeier

Wenn nicht anders benannt, finden die Gottesdienste in der Kirche statt.



Selbstständige Evangelisch-Lutherische Kirche Gemeinde Des Guten Hirten Guben, Berliner Straße, Ecke Straupitzstr.

- 22.07.12** 09:30 Uhr Hauptgottesdienst
29.07.12 09:30 Uhr Predigtgottesdienst mit Lektor
05.08.12 10:00 Uhr Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn

Jeden Sonntag Kindergottesdienst für Kinder bis zum 2. Schuljahr.

Wenn nicht anders benannt, finden die Gottesdienste in der Kirche Des Guten Hirten statt.



Evangelische Kirchengemeinde, Region Guben, August-Bebel-Str.4

- 22.07.12** 09:00 Uhr Gottesdienst in Groß Breesen
10:30 Uhr Gottesdienst in der Klosterkirche Guben und in Coschen
- 29.07.12** 09:00 Uhr Gottesdienst im Gemeindehaus Guben Abendmahls-Gottesdienst mit Wein
17:00 Uhr Abschlussmusik Chorfahrt in der Klosterkirche Guben
- 05.08.12** 10:30 Uhr Zentralgottesdienst zum Schulbeginn in der Klosterkirche Guben

Heilsarmee Guben, Brandenburgischer Ring 55

- Jeden Sonntag** 17:00 Uhr Gottesdienst mit anschließendem Snack
Jeden Donnerstag 10:00 Uhr Bibelstunde
Jeden 1. Donnerstag im Monat 09:00 Uhr Frauenfrühstück

Second Hand Shop geöffnet Montag und Mittwoch 9 bis 11 Uhr, Dienstag und Donnerstag 14 bis 16 Uhr
Sehr günstige Kleidung für Kinder und Erwachsene, teilweise neu.